

A-1080 Wien, Wickenburggasse 8

Tel.: +43-1-52152-2569

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

DVR: 0000027

## Angaben zur Datenanwendung Meldung einer Datenanwendung (gemäß Anlage 2 DVRV 2002BGBI. II Nr. 24/2002)

۱rt	der Meldung:
	☑ Neumeldung einer Datenanwendung
	☐ Änderung einer Datenanwendung
	Bezeichnung der Datenanwendung und Zweck der Datenanwendung  Bearbeitung von Anliegen und Beschwerden, die direkt bei Bezirksvorstehern bzw. sonstigen  Mitgliedern eines Bezirksrates, sowie bie Mitgliedern des Migrantinnen- und Migrantenbeirats der  Landeshauptstadt Graz eingebracht werden
	Registernummer:
	0051853
	Nummer der Datenanwendung
	0051853/465
	Name (sonstige Bezeichnung) und Anschrift des Auftraggebers:  Magistrat der Stadt Graz
	Hauptplatz 1
	8011 Graz
	Österreich
	Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers:
	Tel.: 0316 872 2336
	walther.nauta@stadt.graz.at
	Vertreter des Auftraggebers:
	Vertreter des Auftraggebers in der EU bei der Datenanwendung:
	Datenschutzbeauftragter:

## Die Datenanwendung gehört zum ☐ privaten Bereich ☑ öffentlichen Bereich Die Datenanwendung erfolgt ☑ automationsunterstützt ☐ manuell Angaben zur Anwendbarkeit der Vorabkontrolle (§ 18 Abs. 2 DSG 2000): ☑ Verwendung von sensiblen Daten ☑ Verwendung von strafrechtlich relevanten Daten ☐ Vorliegen eines Kreditinformationssystems ☐ Vorliegen eines Informationsverbundsystems ☐ Videoüberwachung (gemäß § 50c DSG 2000) ☐ Vorliegen keiner der Voraussetzungen Rechtsgrundlage(n) für die gemeldete Datenanwendung §§ 13a bis 13t Statut der Landeshauptstadt Graz LGBI Nr. 130/1967 idgF.; Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Graz; Geschäftsordnung für den Bezirksrat, sowie für Bezirksvorsteherinnen/Bezirksvorsteher kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Graz Nr. 11/2009; Geschäftsordnung für den Migrantinnen- und Migrantenbeirat der Stadt Graz kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Graz Nr. 4/2009; § 8 Abs 3 Z 1 und Z 2 DSG 2000 (bei Anliegen im Bereich der Hoheitsverwaltung) bzw. Einwilligung der

Bescheid der Datenschutzbehörde (Internationaler Datenverkehr gemäß § 13 DSG 2000):

Betroffenen nach § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000 (bei Anliegen im Bereich der nichthoheitlichen

Verwaltung) bzw. Ausdrückliche Einwilligung der Betroffenen nach § 9 Z 6 DSG 2000 (bei Anliegen

Bescheid der Datenschutzbehörde (Auflagenbescheid gemäß § 21 Abs. 2 DSG 2000):

Besondere Angaben zum Inhalt der Datenanwendung:

in Bezug auf sensible Daten)

Betroffene Personengruppen	Datenarten	Nummern der Empfängerkreise
Bürger/innen, die Anliegen, Wünsche, oder Beschwerden bei Bezirksvorstehern bzw. sonstigen Mitgliedern eines Bezirksrats, sowie bei Mitgliedern des MigrantInnenbeirats einbringen	Protokolizahi	01, 02
·	Name, Geburtsdatum (freiwillige Angabe)	01, 02, 03
	Akademischer Grad (freiwillige Angabe)	01, 02
	Adresse (freiwillige Angabe)	01, 02
	Kontaktdaten, zB Tel. Nr. oder E-Mail (freiwillige Angabe)	01, 02
	Bürger/innen/vorbringen (Wunsch, Anregung, Beschwerde)	01, 02
	Angaben zur politischen Meinung, Gewerkschaftszugehörigkeit, rassischen und ethnischen Herkunft, religiösen oder	01, 02

		<del>,</del>
	philosophischen	
	Überzeugung, Gesundheit	
	oder Sexualleben (jeweils	
	ausschließlich dann, sofern	
	sich das Anliegen oder die	
	Beschwerde auf solche	
	sensible Daten bezieht)	
	,	01, 02
	Angaben zu strafbare	01, 02
	Handlungen (jeweils	
	ausschließlich dann, sofern	
	sich das Anliegen oder die	
	Beschwerde auf solche	
	Daten bezieht)	
	Betroffener Ort des	01, 02
	Anliegens (Adresse)	
	Betroffene Firmen oder	01, 02
	Personen (falls im	0., 02
	Vorbringen angegeben)	
		01, 02
	Bezug zu	01,02
	Beschwerdeführer/in (z.B.	
	Nachbar/in, Anrainer/in etc	
	falls im Vorbringen	
	angegeben)	
	Beschlagwortung	01, 02
	Bearbeitungsangaben	01, 02
	Behandlung im Bezirksrat	01, 02
	bzw. MigrantInnenbeirat	- 1, -
	(Antragsdatum,	
	Beschlussdatum, Angaben	
	zur Abstimmung)	04.00
	Subvention aus dem	01, 02
	Bezirksbudget (falls	
	zutreffend)	
	Angaben zur Art der	
	Einwilligung der Betroffenen	
	bzw. bei sensiblen bzw.	
	strafrechtlich relevanten	
	Daten Ausdrückliche	
	Einwilligung der Betroffenen	
	mittels	
	Einwilligungserklärung im	
	Formular "Allgemeine	
	Anliegen an	
	Bezirksvorsteher und	
	Bezirksrat"	
	Daten der Bearbeitung	
	Befragte bzw. bearbeitende	
	Dienststelle, städtisches	
	Beteiligungsunternehmen	
	bzw. zuständige externe	
	Stelle	
	Bereichsspezifisches	
1	L DETERMISSUES IIISCHES	i e
	Personenkennzeichen	
	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst -	
	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD	
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD Protokollzahl	01, 02
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD	01, 02 01, 02
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD Protokollzahl	
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD Protokollzahl Name (Username)	01, 02
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD Protokollzahl Name (Username) Akademischer Grad/ Amtstitel	01, 02 01, 02
Sachbearbeiter/in	Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD Protokollzahl Name (Username) Akademischer Grad/	01, 02

	Zugriffsberechtigung	
	Erledigungsstatus (ja/nein)	
	Rückrufstatus (ja/nein)	
	Urgenzstatus (am)	
Bürger/inn/en, deren Anliegen nicht telefonisch entsprochen werden kann und zur Bearbeitung weitergeleitet werden muss	fortlaufende Protokollzahl	01
	Schlagwort/Anfrageart	01
	Inhalt der Anfrage	01
	Adresse des Anliegens	01
	Name der Kundin/ des	01
	Kunden (Vorname, Name, Titel)	
	Kontaktdaten (Tel., E-Mail,)	01
	Adresse der Kundin/ des Kunden	01
	Datum der Weiterleitung an die zuständige Stelle	
	Datum der Eingabe und Änderung	
_	Erledigungsdatum	
	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen Zentraler Rechtsdienst - bpK-ZD	

Beabsichtigte Übermittlungen aus dieser Datenanwendung:

Nu	mmer und Bezeichnung des Empfängerkreises	Rechtsgrundlage für die Übermittlung  §§ 35, 71 Statut der Landeshauptstadt Graz LGBI Nr. 130/1967 idgF. iVm Geschäftseinteilung Magistrat Graz und dem jeweiligen Materiengesetz der zuständigen Stelle
1	Zur Bearbeitung zuständige Stellen des Magistrats der Stadt Graz (funktionelle Übermittlung in alle Aufgabengebiete)	
2	Zur Bearbeitung zuständige Stellen außerhalb des Magistrats der Stadt Graz	§ 6 Abs. 1 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 - AVG, BGBI. Nr. 51/1991 (WV) idgF; Amtshilfe gem. Art. 22 B-VG; § 8 Abs 3 Z 1 und Z 2, § 9 Z 4 DSG 2000 bzw. Ausdrückliche Einwilligung der Betroffenen nach § 9 Z 6 DSG 2000
3	Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E Government-Gesetz	§§ 2, 4, 6 E-Gov-BerAbgrV und § 9 Abs 2 E-Government-Gesetz